

**KUNST
AN**

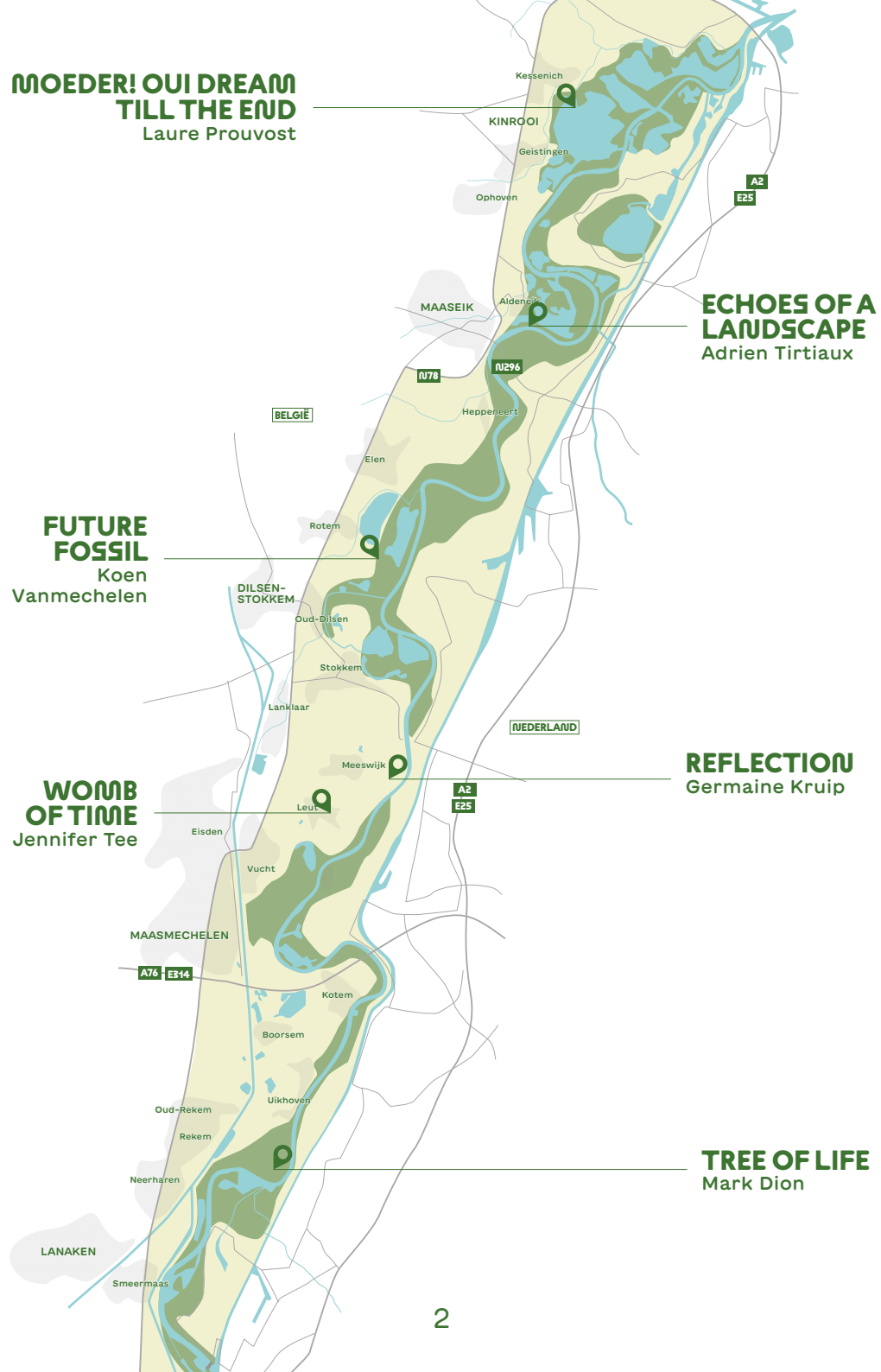
DE

DER MAAS

**MOEDER! OUI DREAM
TILL THE END**
Laure Prouvost

**FUTURE
FOSSIL**
Koen
Vanmechelen

**WOMB
OF TIME**
Jennifer Tee



WAS IST KUNST AN DER MAAS?

Fünf Gemeinden, ein eigenwilliger Fluss und sechs internationale Künstlerinnen und Künstler: Das ist Kunst an der Maas. Dieses Projekt, eine Initiative von Z33, Haus für zeitgenössische Kunst, Design und Architektur, und Regionaal Landschap Kempen en Maasland (RLKM), brachte zwischen 2022 und 2026 eine Reihe von Kunstwerken im RivierPark Maasvallei hervor. Ziel ist es, die einzigartige Beziehung zwischen Mensch, Natur und Geschichte sichtbar zu machen.

Hier hat die Maas das Sagen und bildet zugleich Grenze und Verbindung zwischen dem belgischen und dem niederländischen Limburg. Sie ist eine Naturkraft, die sich nicht zähmen lässt. Zugleich hat der Mensch hier seine Spuren hinterlassen: Tiefe Krater des Kiesabbaus erinnern an eine industrielle Vergangenheit. Heute bilden diese Wasserflächen zusammen mit wilder Flussnatur, weiten Feldern und malerischen Dörfern eine einzigartige Kulisse von 13.000 Hektar: den RivierPark Maasvallei, einen ausgedehnten Landschaftspark entlang der Maas.

Künstlerinnen und Künstler zogen hinaus in die Landschaft, hörten den Geschichten der Bewohnerinnen und Bewohner zu und ließen sich von der Strömung leiten. Das Ergebnis? Sechs Kunstwerke, die dich einladen, die Landschaft mit anderen Augen zu sehen. Sie eröffnen neue Perspektiven auf das Maastal. Manchmal rau, oft still, aber immer im Dialog mit den Elementen.

Steig aufs Fahrrad, schnür deine Wanderschuhe und entdecke, wie Kultur und Natur hier miteinander verschmelzen.

TREE OF LIFE

Mark Dion

„Die Zeit fließt durch diese Landschaft wie der Fluss durch das Tal. Wir sind nicht der Höhepunkt der Zeit – nur ein Moment in ihr.“
Mark Dion

Herbricht ist ein Weiler an einem verletzlichen Ort. Im Winterbett der Maas gelegen, wird er auf lange Sicht langsam verschwinden. Bewohnerinnen und Bewohner ziehen weg, Häuser werden abgerissen, damit der Fluss wieder mehr Raum bekommt. Auf einer künstlich angelegten Erhöhung – einem Zufluchtsort, an dem Konikpferde und Galloway-Rinder bei Hochwasser Schutz suchen – platziert Mark Dion seinen *Tree of Life*.

Dieser sechs Meter hohe Lebensbaum ist zugleich eine Zeitleiste. In seinen Ästen verbirgt sich eine unwahrscheinliche Gesellschaft: vom prähistorischen Mosasaurus, der hier einst schwamm, über das Wollhaarmammut aus der Eiszeit bis zum Biber von heute. Sechzehn Wesen und Symbole erzählen die Geschichte einer Landschaft, die sich ständig verwandelt.

Dions Baum ist kein idyllisches Naturbild, sondern ein Monument der Widerstandskraft. Während Herbricht dem Fluss nach und nach mehr Raum gibt, steht dieses Zeichen für das, was bleibt. Es erinnert uns daran, dass die menschliche Präsenz hier nur ein Kapitel in einer viel längeren Geschichte ist. Einer Geschichte, die auch nach uns weiterwächst.

SCANNEN FÜR MEHR INFOS



Q STANDORT

Der *Tree of Life* in Herbricht liegt nördlich des Weilers und ist über das Wander- und Radwegenetz gut erreichbar.

➔ ERREICHBARKEIT

Parken kannst du auf einem der folgenden Parkplätze des RivierPark Maasvallei: Parkplatz Colmonterveld Oud-Rekem (P19), Parkplatz Kanaalzone Oud-Rekem (P18) und Parkplatz Dorpsplein Uikhoven (P17). Folge von dort der Beschilderung von Kunst an der Maas (4 km hin und zurück).

🚶 WANDERN

Du kannst dich auch für eine Rundwanderung entscheiden, die dich am Kunstwerk vorbeiführt. Nimm dazu die orange Wanderschleife (14,5 km) des Wandergebiets Oud-Rekem.

🚲 RADFAHREN

Das Werk liegt nur einen Steinwurf vom Radwegenetz entfernt, auf halber Strecke zwischen den Knotenpunkten 559 und 53. Folge der Beschilderung von Kunst an der Maas.

📍 NÄCHSTGELEGENER RASTPUNKT

Südlich des Kunstwerks findest du einen Picknickplatz mit Blick auf den Fluss (am Grenzstein).

WOMB OF TIME

Jennifer Tee



“Womb of Time verwebt verschiedene Motive: den Lebensbaum, die Idee von Geburt und Wiederkehr sowie unsere Verbindung mit der Natur und dem Kosmos.”
Jennifer Tee

Im Schlosspark von Leut liegt ein Werk, das die Geschichte des Ortes Schicht für Schicht sichtbar macht. *Womb of Time* ist aus Ziegelsteinen aufgebaut und schmiegt sich in den Boden, ohne die Umgebung zu dominieren. In den Steinen sind Abdrücke von Blättern aus der besonderen Baumsammlung des Parks verewigt. Es ist, als hätte der Park seinen eigenen Fingerabdruck in die Steine gedrückt.

Darunter liegt eine zweite Bedeutungsschicht. Jahrzehntlang befand sich hier eine Geburtsklinik, ein Ort, an dem Tausende Leben begannen. Jennifer Tee verarbeitete Ziegel dieser ehemaligen Geburtsklinik direkt in ihrem Entwurf. So verbindet das Werk die lebendige Landschaft mit menschlicher Erinnerung.

Auch die Formensprache verweist auf Übergang und Neubeginn. Die Schiffsbügel rufen die Überfahrt vom alten zum neuen Leben auf, während der Lebensbaum für Wachstum, Verbundenheit und Fortbestehen steht.

Womb of Time wird so zu einem stillen Kompass für das, was bleibt, was verschwindet und was immer wieder neu entstehen darf.

Dieses Kunstwerk wurde durch eine zusätzliche Investition von Toerisme Vlaanderen ermöglicht, das dem Schlossgut von Leut eine neue Bestimmung gibt. Das Kunstwerk wird auch vom Mondriaan Fonds unterstützt.

SCANNEN FÜR MEHR INFOS



Q STANDORT

Das Kunstwerk befindet sich im Schlosspark Vilain XIII in Leut, Maasmechelen. Dieser weitläufige Park bietet den idealen Rahmen für einen Spaziergang durch Natur und Geschichte.

➔ ERREICHBARKEIT

Parken kannst du auf dem Parkplatz Dorpsplein Leut (P13) oder auf dem Parkplatz von Schloss Vilain XIII. Von dort aus erreichst du das Kunstwerk zu Fuß über die stattlichen Alleen des Parks. Folge der Beschilderung von Kunst an der Maas.

🚶 WANDERN

Durch den Schlosspark führen mehrere Wanderschleifen. Das Kunstwerk liegt ganz in der Nähe der roten (14 km), blauen (5 km), orangen (10 km) und grünen (3,5 km)

Wanderschleife des Wandergebiets Leut.

🚲 RADFAHREN

Erreichbar über das Radwegenetz. Das Gelände liegt zwischen den Knotenpunkten 50 und 56. Folge der speziellen Beschilderung von Kunst an der Maas, um das Werk auf dem Gelände zu finden. Das Werk

📍 NÄCHSTGELEGENER RASTPUNKT

Der Schlosspark selbst bietet einige Bänke und Rastplätze unter jahrhundertealten Bäumen – perfekt, um *Womb of Time* auf dich wirken zu lassen.

REFLECTION

Germaine Kruip

„Mit Reflection möchte ich einen Moment schaffen, in dem Menschen nicht nur die Geschichte hören, sondern auch die Stille erfahren, die jetzt da ist. Es ist ein Werk, das zur Ruhe bringt, aber auch verbindet – so wie es die kleine Fähre einst tat.“
Germaine Kruip

Zwei zehn Meter hohe Pfähle schneiden senkrecht durch den Horizont. Dazwischen hängt ein massiver, goldfarbener Messingstab. Es ist ein minimalistisches Zeichen an einem Ort mit gemeinsamer Geschichte: Hier, zwischen dem flämischen Leut und dem niederländischen Urmond, verkehrte lange Zeit eine kleine Fähre.

Heute ist die Fähre verschwunden, doch die Verbindung bleibt spürbar. *Reflection* ist kein stillstehendes Objekt, sondern ein Instrument, das du selbst spielen kannst. Wenn du den Stab in Schwingung versetzt, entsteht ein klarer, singender Ton, der über die Maas trägt. Der Klang erinnert an die Glocke, mit der früher die Fähre gerufen wurde.

Drei schwarze Granitbänke laden dazu ein, Platz zu nehmen und zuzuhören. Das Werk fungiert als subtile Klangbrücke zwischen beiden Ufern und macht die gemeinsame Geschichte, Sprache und Kultur des Maastals wieder hörbar. Heute bildet es einen Ort der Stille, an dem Klänge die Besucherinnen und Besucher mit dem Hier und Jetzt verbinden.

SCANNEN FÜR MEHR INFOS



Q STANDORT

Du findest das Kunstwerk am Deich in Meeswijk, direkt gegenüber der Terpkirche von Urmond.

➔ ERREICHBARKEIT

Nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar. Parken kannst du auf einem der folgenden Parkplätze des RivierPark Maasvallei: Parkplatz Dorpsplein Leut (P13), Parkplatz Schloss Vilain XIII oder an der Autofähre in Meeswijk. Folge von dort der Beschilderung von Kunst an der Maas.

🚶 WANDERN

You can also choose a circular walk that takes you past the artwork. Take the orange walking loop (14.5 km) in the Oud-Rekem walking area.

🚲 RADFAHREN

The artwork is a stone's throw from the cycle route network, halfway between junctions 559 and 53. Follow the Art at the Meuse signage.

📍 NÄCHSTGELEGENER RASTPUNKT

South of the artwork, you will find a picnic spot with a view of the river (by the boundary marker).

FUTURE FOSSIL

Koen Vanmechelen



„Vielleicht wird dies eines Tages als Fossil aus der Zukunft gefunden – als Zeugnis dafür, wie wir heute nach Wegen suchen, mit dem Fluss zu leben, der uns zugleich trägt und prüft.“

Koen Vanmechelen

Eine verkohlte Weide erhebt sich aus einem Fundament aus von Wurzeln durchzogenen Sandsäcken. Der Stamm trägt die unregelmäßigen Spuren des Bibers, der ebenso wie der Mensch versucht, das Wasser zu stauen. In dieser Region sind Sandsäcke keine Dekoration, sondern ein vertrautes Zeichen dafür, wie sich der Mensch schützt, wenn das Wasser steigt.

Mit *Future Fossil*, fasst Koen Vanmechelen diese vielschichtige Beziehung in einem einzigen Bild zusammen. Der Stamm trägt Spuren des Verfalls, wird jedoch von einem monumentalen Ei gekrönt – einem wiederkehrenden Symbol in seinem Werk, das für Hoffnung und einen Neuanfang steht. Der starke Kontrast zwischen beiden ruft eine Landschaft hervor, in der Mensch, Tier und Fluss ständig aufeinander einwirken.

Die Skulptur zeigt, wie diese drei Kräfte einander Raum geben und zugleich Grenzen setzen. Während die Sandsäcke auf menschliche Eingriffe verweisen, zeigen Biber und Weide, wie die Natur ihrerseits eingreifen, neu ordnen und umformen kann. So entsteht ein Spannungsfeld, in dem jeder seinen Platz sucht. Manchmal im Gleichgewicht, manchmal auf Kosten des anderen. Das Werk lädt dazu ein, innezuhalten und über dieses ständige Wechselspiel nachzudenken – und über die Möglichkeit eines neuen Gleichgewichts.

SCANNEN FÜR MEHR INFOS



Q STANDORT

Du findest das Kunstwerk am Winterdeich in Rotem (Dilsen-Stokkem), nahe der Kreuzung mit der Kempenstraat und der Fuß- und Radfähr.

➔ ERREICHBARKEIT

Parken ist auf einem der folgenden Parkplätze des RivierPark Maasvallei möglich: Parkplatz Visitor Center De Wissen Stokkem (P10) und Parkplatz Kerk Elen (P7). Folgen Sie von dort der Beschilderung von Kunst an der Maas.

🚶 WANDERN

(4,6 km) Wanderroute des Wandergebiets Stokkem sowie am Fernwanderweg des RivierPark Maasvallei.

🚲 RADFAHREN

Direkt am Radwegenetz gelegen, nördlich des Radknotenpunkts 46. Vom niederländischen Ufer aus erreichbar über die Fuß- und Radfähr Grevenbicht-Rotem (während der Fährsaison).

📍 NÄCHSTGELEGENER RASTPUNKT

Die nächstgelegenen Rastpunkte findest du entlang des Winterdeichs und beim nahegelegenen Visitor Center De Wissen in Dilsen-Stokkem.

DILSEN-STOKKEM

ECHOES OF A LANDSCAPE

Adrien Tirtiaux



“Ich ging immer wieder am Fluss entlang, um herauszufinden, wo die Skulptur stehen würde und was sie sein könnte, und plötzlich wurde mir klar, dass ich mich in der Landschaft immer an diesen Kirchtürmen orientierte – und irgendwie wurden sie zum Thema des Werks.”

Adrien Tirtiaux

Drei Kirchtürme, aber nicht so, wie du sie kennst. In Maaseik liegen, stehen und zeigen drei monumentale Spitzen wie Zeichen auf dem Deich. Es sind die Echos von Aldeneik, Maaseik und dem niederländischen Roosteren, reduziert auf ihre Essenz aus Beton, Ziegel und Stahl.

Dieses Werk, *Echoes of a Landscape*, stellt eine unterbrochene Verbindung wieder her. Maaseik entstand an der Maas, entwickelte sich aber im Laufe der Zeit immer weiter vom Fluss weg. Diese Skulpturen bilden ein neues Landmark an der Maas und verbinden so die Vergangenheit der Stadt mit ihrer Gegenwart. Ein Turm bohrt sich kopfüber in den Boden, ausgerichtet auf

den Kies, der hier abgebaut wurde. Wenn du darin stehst, bist du allein mit dem Himmel über dir. Ein zweiter liegt lang ausgestreckt und lädt dich ein, hinaufzuklettern und den Blick über die Landschaft schweifen zu lassen. Der dritte? Er richtet sich wie ein riesiges Megafon zum anderen Ufer, hinüber in die Niederlande.

Die Materialien erzählen die Geschichte des Tals: Der Beton ist mit Kies aus dem Fluss gemischt, die Ziegel wurden in der Stadt selbst gebrannt. Es ist eine monumentale Erinnerung an das, was uns verbindet: ein lebendiger Fluss, eine gemeinsame Vergangenheit und eine Stimme, die über das Wasser trägt.

SCANNEN FÜR MEHR INFOS



Q STANDORT

Du findest das Kunstwerk an der Klauwenhofweg in Maaseik (zwischen der Maas und dem Heerenlaak-See).

➔ ERREICHBARKEIT

Parken ist in der blauen Zone möglich: Bleumerpoort Maaseik (am Kreisverkehr). Folge anschließend der Beschilderung von Kunst an der Maas.

🚶 WANDERN

Das Kunstwerk liegt nur einen Steinwurf von der gelben (10 km) und roten (14 km) Wanderschleife des Wandergebiets Aldeneik entfernt.

🚲 RADFAHREN

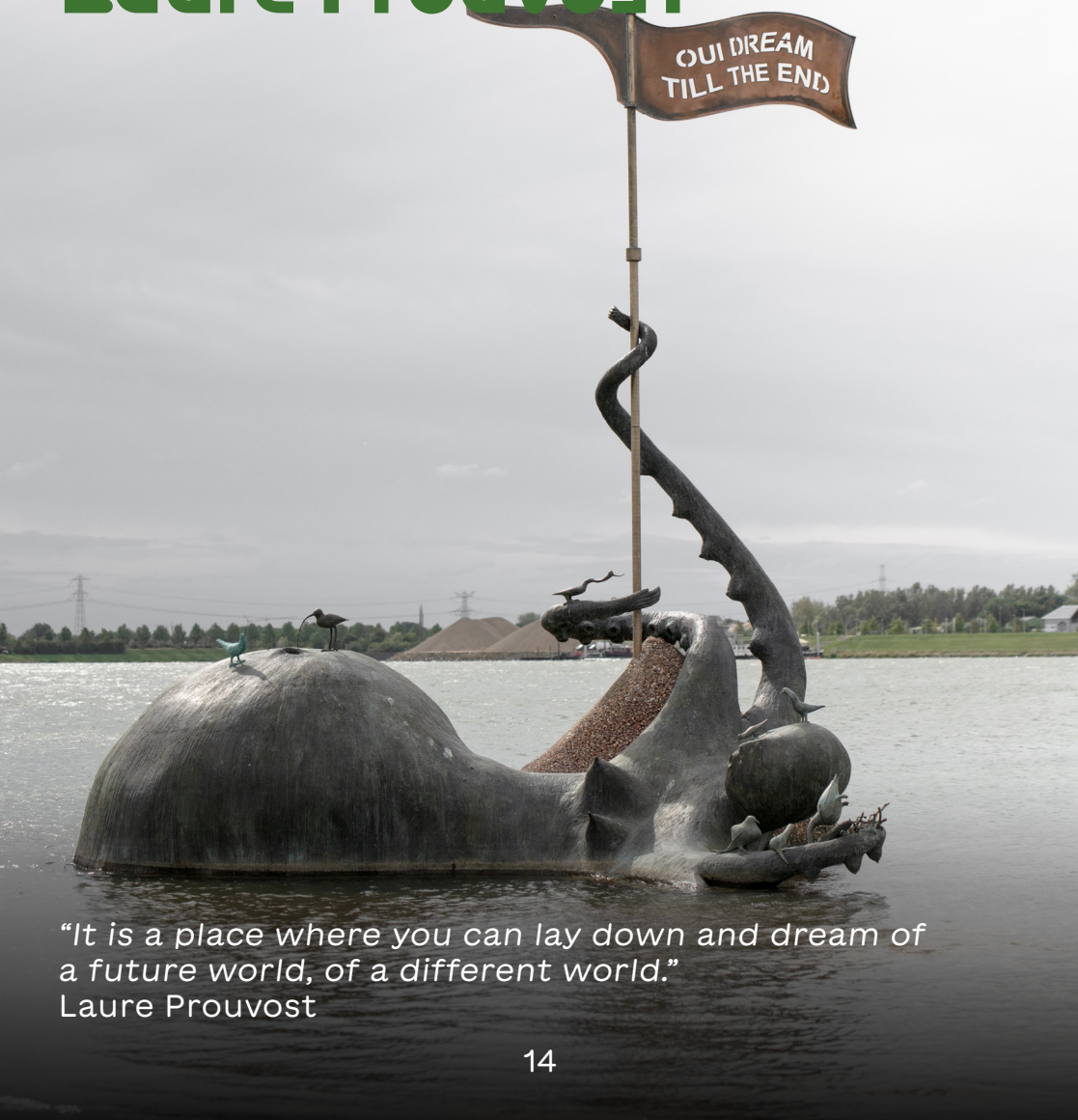
Fahre zum Radknotenpunkt 24 und folge von dort der Beschilderung von Kunst an der Maas zum Kunstwerk.

📍 NÄCHSTGELEGENER RASTPUNKT

Wandere am Ufer des Sees entlang bis in die Nähe der Heerenlaakweg. Ein schöner Picknickplatz mit Grill liegt direkt gegenüber dem Kunstwerk.

MOEDER! OUI DREAM TILL THE END

Laure Prouvost



“It is a place where you can lay down and dream of a future world, of a different world.”
Laure Prouvost

Am Rand eines stillen Kieselsees erhebt sich eine monumentale Figur aus dem Wasser. *Moeder! Oui dream till the end* stellt Mutter Maas dar, wie die Einheimischen sie nennen, als hybrides Wesen: halb Frau, halb Unterwasserwesen. Mit schwangerem Bauch und Tentakeln, auf denen bronzene Vögel nisten, schmiegt sie sich an einen Berg Maas-Kies. Eine Fahne mit den Worten „Oui dream till the end“ ist fest in den Kies gepflanzt. Bei Hochwasser bleibt manchmal nur diese Fahne sichtbar.

Dieser See entstand durch großflächigen Abbau, bietet heute aber wieder Raum für Natur und Ruhe. So verweist das Werk auf das, was die Maas im Laufe der Zeit möglich gemacht hat: Landwirtschaft, Handel, Kiesabbau und heute auch Erholung und Tourismus. Es ist eine Landschaft des Wandels und der Kontinuität, von Glück und Widrigkeiten.

Der Ort liegt außerdem ganz in der Nähe des nordöstlichsten Punkts von Kinrooi, einer Stelle, die manchmal symbolisch als „Ende Belgiens“ bezeichnet wird. Hier, wo Sprachen, Landschaften und Geschichte ineinanderfließen, lädt das Werk dazu ein, gemeinsam weiterzuträumen.

SCANNEN FÜR MEHR INFOS



Q STANDORT

Moeder! Oui dream till the end befindet sich am Bastion in Kinrooi.

➔ ERREICHBARKEIT

Parken kannst du am Bastion; von dort aus ist das Kunstwerk sichtbar.

🚶 WANDERN

Starte ab Parkplatz 3 oder 4 des Wandergebiets Kessenich en de Drie Eigen. Folge von dort der Beschilderung von Kunst an der Maas. Du kannst auch eine Rundwanderung wählen, die dich am Werk vorbeiführt. Ab Parkplatz 3 ist das die rote Wanderschleife (11,8 km), ab Parkplatz 4 die violette Wanderschleife (6,1 km).

🚲 RADFAHREN

Erreichbar zwischen den Radknotenpunkten 21 und 22. Folge der Beschilderung von Kunst an der Maas.

📍 NÄCHSTGELEGENER RASTPUNKT

Es gibt ausreichend Sitzmöglichkeiten, sowohl entlang des Deichs mit Blick auf das Werk als auch am Bastion selbst.

KINROOI



MARK DION
VS

Mark Dion, geboren 1961 in New Bedford (USA), lebt und arbeitet in Copake, New York. Er untersucht, wie wir Natur und Geschichte verstehen, häufig mit spielerischen Installationen wie seinen bekannten Kuriositätenkabinetten. Sein Werk bewegt sich zwischen Wissenschaft und Vorstellungskraft und wurde weltweit ausgestellt, unter anderem in London und New York.

JENNIFER TEE
NL

Jennifer Tee, geboren 1973, lebt und arbeitet in Amsterdam. Ihr Werk verbindet Skulptur und Performance. Sie untersucht Rituale, Identität und Spiritualität. Sie stellte international aus, unter anderem im Stedelijk Museum Amsterdam und auf der Biennale von São Paulo, und gewann den Amsterdamer Kunstpreis (2020).



GERMAINE KRUIP
NL

Germaine Kruij, geboren 1970 in den Niederlanden, lebt und arbeitet zwischen Brüssel, Amsterdam und London. Ihr Werk untersucht Zeit, Raum und Wahrnehmung durch minimale Eingriffe und Licht. Sie stellte international aus, unter anderem auf der Biennale von Sydney und im Stedelijk Museum Amsterdam.

KOEN VANMECHELEN
BE

Koen Vanmechelen, geboren 1965 in Belgien, arbeitet von seinem Atelier in Genk aus. Er verbindet Kunst mit Wissenschaft und untersucht Themen wie Biodiversität und Identität. Sein Werk wurde weltweit gezeigt, unter anderem in den Uffizien und auf der Biennale von Venedig, und er erhielt mehrere internationale Preise.



ADRIEN TIRTIAUX
BE

Adrien Tirtiaux, geboren 1980 in Brüssel, lebt und arbeitet in Antwerpen. Sein Werk geht von Architektur aus und reagiert auf den sozialen und politischen Kontext eines Ortes. Er realisiert Installationen und Kunstprojekte im öffentlichen Raum im In- und Ausland, mit Präsentationen unter anderem in Bozar und bei Manifesta.



LAURE PROUVOST
FR

Laure Prouvost, geboren 1978 in Croix-Lille, Frankreich, lebt und arbeitet seit vielen Jahren in Brüssel. Sie schafft immersive Installationen mit Video, Sprache und Bild, die mit Erinnerung und Sinnen spielen. Prouvost gewann den Turner Prize (2013) und vertrat Frankreich auf der Biennale von Venedig (2019).

PRAKTISCHE INFOS

Die Kunstwerke von Kunst an der Maas liegen nicht einfach am Straßenrand; manchmal musst du ein wenig nach ihnen suchen. Sie laden dazu ein, den RivierPark Maasvallei zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erkunden.

FINDE DEINEN WEG

ZU FUß

Parke auf einem der RivierPark Maasvallei-Parkplätze in den Maasdörfern und suche nach der sechseckigen Wanderbeschilderung von Kunst an der Maas. Sie führt dich auf dem kürzesten Weg zum Werk. Möchtest du eine Schleife gehen? Dann sieh dir die Übersichtstafel auf dem Parkplatz an. Alle Routen findest du auf wandeleninlimburg.be.



Rund um die Kunstwerke sind außerdem Kunststeine über die Landschaft verteilt. Darauf findest du schöne Aufgaben, die du mit Kindern machen kannst.



MIT DEM FAHRRAD

Folge den bekannten Radknotenpunkten und achte auf die hellblauen Beschilderungsschilder. Es gibt 3 Fahrradrouten von Kunst an der Maas. Du findest sie auf www.kunstaandemaas.be.



GEH GUT VORBEREITET LOS; DER RIVIERPARK IST EIN AUS- GEDEHNTEES UND WILDES GEBIET. DAS BEDEUTET:

SCHUHWERK

Im Sommer reichen oft leichte Wanderschuhe, doch sobald der Herbst einzieht, brauchst du robuste, schlammfeste Wanderschuhe. Manche Wege können matschig sein.

VORRAT

Die Maasdörfer sind gastfreundlich, doch zwischen den Kunstwerken sind Einrichtungen nicht immer in der Nähe. Nimm Wasser mit.

ZUGÄNGLICHKEIT

Kunst an der Maas findet in der offenen Landschaft statt. Dadurch unterscheidet sich die Erreichbarkeit je nach Standort: Manche Kunstwerke liegen gut erreichbar an befestigten Wegen oder Deichpfaden, andere erfordern festes Schuhwerk oder Hilfe auf unbefestigten Wegen, Kies oder Grasland. Informiere dich vorab über die praktischen Angaben zu jedem Kunstwerk und über die Informationen zur Barrierefreiheit auf kunst-aandemaas.be.

DIE ÜBERFAHRT

Nimm während der Saison eine der Fuß- oder Radfährten. Es ist die langsamste, aber schönste Art, die Grenze zu überqueren. Keine Sorge: Auch im Winter kannst du mit der Autofähre oder über eine Brücke übersetzen.



IMPRESSUM

Kunst an der Maas ist eine Initiative von Z33 Haus für aktuelle Kunst, Design & Architektur (Hasselt) und Regionaal Landschap Kempen & Maasland (RLKM). Das Projekt wird finanziell unterstützt von Flandern, insbesondere von Toerisme Vlaanderen und dem Fonds Culturele Infrastructuur (FoCI), Mondriaan Fonds, De Vlaamse Waterweg sowie fünf Maasland-Gemeinden: Kinrooi, Maaseik, Dilsen-Stokkem, Maasmechelen und Lanaken.

TEXT UND REDAKTION

Z33 und Regionaal Landschap Kempen en Maasland vzw

GESTALTUNG

Bureau BoschBerg

DRUCK

Drukkerij Gijsemberg

FOTOGRAFIE

Lieven Geuns, Boumediene Belbachir, Ben Creemers und Sabrina Schepers

Eine Ausgabe von Regionaal Landschap Kempen en Maasland vzw, Winterslagstraat 87, 3600 Genk. Verantwortlicher Herausgeber: Ignace Schops.

WEITERE INFORMATIONEN

kunstaandemaas.be

#KUNSTANDERMAAS

Plane deine Route und lass dich von Kunst und Natur entlang der Maas inspirieren. Teile deine Erfahrungen mit uns in den sozialen Medien mit dem Hashtag #KunstAnDerMaas.

Z33

RIVIERPARK
MAASVALLEI